

Die Praxis der Versicherungswirtschaft

Ein Schulungswerk für die Bedürfnisse der Praxis

15 planmäßig gegliederte Hefte über die wichtigsten Gebiete

Jedes Heft RM 1.50, für Subskribenten RM 1.35

Sobald kamen zur Ausgabe:

Heft 1: Die Versicherungsunternehmung, ihr wirtschaftlicher Sinn und ihr organisatorischer Aufbau. Von Handelsgerichtsrat Direktor Dr. Rohrbeck, Berlin [Z]

Heft 8: Die Schadenregulierung in der Sachversicherung. Von Direktor Hellweg, Münster [Z]

Heft 9: Die Kapitalanlage bei Versicherungsunternehmungen. Von Direktor Dr. Pomplig, Berlin [Z]

Weitere vier Hefte sind im Druck und werden im Laufe des Januar erscheinen. Die übrigen Hefte kommen anschließend in rascher Folge heraus.

Daß es gelang, vielbeschäftigte Praktiker von Rang zur Mitarbeit zu bewegen, ist insbesondere den Verbänden der Privatversicherung und der öffentlich-rechtlichen Versicherung zu danken, die auch bei der Ausgestaltung des Planes von den ersten Anfängen an dem Verlage beratend zur Seite standen und ebenso wie die Arbeitsfront wärmste Unterstützung bei der Einführung zusagten. Der Leiter der Reichsbetriebsgemeinschaft Banken und Versicherungen der deutschen Arbeitsfront, Pg. Lencer, hat persönlich das abschließende Heft übernommen.

Danach ist es uns in der Tat gelungen, hier ein Schulungswerk für die Zwecke der Betriebe und der Arbeitsfront zu schaffen, wie es bisher fehlte, so daß ein großer Erfolg sicher ist. Jedes Heft wird einzeln abgegeben. Die Anschaffung kann also erfolgen je nach dem Fortgang und der Zielrichtung der Schulung.

Der schon an sich niedrige Preis verbilligt sich noch bei Bezug zu Partiepreisen, wobei der Bogenpreis in erstklassiger Ausstattung bei einem Umfang von 3—4 Bogen je Heft bis auf unter 30 Pf. sinkt. Das Werk wird in absehbarer Zeit vollständig. Subskribenten können es gegen Monatsraten von nur RM 1.50 erwerben. Nach Abschluß werden Einbanddecken und Gesamtregister zur Verfügung gestellt.

Scheimer Regierungsrat Dr. Lippert, Geschäftsführendes Präsidialmitglied des Reichsverbandes der Privatversicherung e. V.

„Die Schriftenreihe Die Praxis in der Versicherungswirtschaft begrüße ich als eine sehr erfreuliche Bereicherung der Versicherungsliteratur. Die neue Schriftenreihe gibt durch die lebendige Art der Behandlung der einzelnen Themen dem Versicherungskaufmann Gelegenheit, sich über sein Spezialgebiet hinaus einen Überblick über die hohen Aufgaben der gesamten Versicherungswirtschaft zu schaffen. Dem Versicherungsnehmer gibt sie die Möglichkeit, sich über die wesentlichsten Fragen des Versicherungswesens kurz, dabei aber doch ausreichend zu unterrichten. Die Schriftenreihe hilft dadurch das Verständnis der in der Versicherung tätigen Menschen untereinander und das Vertrauen zwischen Versicherer und Versicherungsnehmer zu fördern. Damit erfüllt sie eine wesentliche Aufgabe, die im Interesse der Volksgesamtheit liegt.“ 29. 11. 35

Professor Dr. Niebessel, Präsident des Reichsverbandes der öffentlich-rechtlichen Versicherung e. V.

„Ich habe zunächst, als der Verlag Felix Meiner mit den Gedanken der Herausgabe dieser Schriftenreihe entwickelte, mich skeptisch geäußert, weil es schwer ist, die nötige Anzahl von Fachleuten zu finden, die Lust, Zeit und pädagogisches Geschick in genügendem Maße haben, um wirklich dem Leser etwas zu bieten, was über die gewöhnliche Wald- und Wiesenliteratur hinausgeht. Theoretische Abhandlungen und allgemeine Ausführungen sind für das gesteckte Ziel nicht zu brauchen. Nachdem ich die bis jetzt eingegangenen Manuskripte sämtlich gelesen habe, kann ich mit Freuden feststellen, daß wirklich etwas geschaffen ist, was bleibenden Wert für die Fachausbildung des Versicherungspraktikers hat.“ 11. 12. 35.

Rudolf Lencer, Leiter der Reichsbetriebsgemeinschaft Banken und Versicherungen der DAF.

„Die Versicherungswirtschaft hat im nationalsozialistischen Staat Treuhänderaufgaben zu erfüllen und somit das Vertrauen der Versicherten in jeder Hinsicht zu rechtfertigen. Aus der Erkenntnis dieser Gedanken muß jeder Versicherungskaufmann, ganz gleich an welchem Platze er steht, seine Mitarbeit im Betriebe auffassen und sich täglich bemühen, berufliche Höchstleistungen zu vollbringen. Möge diese Schriftenreihe zu ihrem Teil mit dazu beitragen, den Versicherungskaufmann zu formen, der, überzeugt von den Dienstleistungsaufgaben der Versicherungswirtschaft, auf Grund seines fachlichen Könnens täglich gestaltenden Anteil an der Erfüllung der großen Aufgaben der Versicherungen im nationalsozialistischen Deutschland nimmt.“ 21. 11. 35.

Die Reihe erscheint im Gemeinschaftsverlag mit Neumanns Zeitschrift für Versicherungswesen Berlin. Die Mitwirkung der anerkannten Fachzeitschrift erfolgte unter dem Gesichtspunkt einer Zusammenfassung der Kräfte. Bestellungen sind an mich zu richten. Ausführliche Prospekte zur Verfügung.

Felix Meiner / Verlagsbuchhandlung / Leipzig